

Bergedorfer Lapbooks

Lapbooks im Deutschunterricht

Praktische Hinweise und Gestaltungsvorlagen für
Klappbücher zu zentralen Lehrplanthemen

Klara Kirschbaum

Lapbooks im Deutschunterricht – 3./4. Klasse

**Praktische Hinweise und
Gestaltungsvorlagen für Klappbücher
zu zentralen Lehrplanthemen**

Die Autorin

Klara Kirschbaum studierte in Karlsruhe Lehramt für die Grundschule mit den Fächern Deutsch, Religion und Sachunterricht. Sie absolvierte das Referendariat an einer Grundschule in Köln und arbeitet seitdem in Hamburg.

© 2018 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Rebecca Meyer
sowie Julia Flasche (Piktogramme Arbeitsaufträge, Blume S. 40/41, Lupe S. 58, Schneemann S. 41),
Katharina Reichert-Scarborough (Wolken S. 40, Junge S. 38, Junge S. 57), Alexandra Hanneforth (Blatt S. 21, Licht S. 58),
Satzpunkt Ursula Ewert GmbH (Bastelvorlagen, Uhr S. 58)
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

ISBN: 987-3-403-50136-7

www.persen.de

1 Didaktisch-methodische Hinweise. . .	4	2.3 Gedichte	
2 Themen		Deckblatt	38
2.1 Mein Lieblingsbuch		Infokarten	39
Deckblatt	6	Gedichte gestalten	43
Figuren	7	Gedicht reparieren	44
Liebblingsfigur	8	Gedichte sortieren	45
Steckbrief	9	Bilder malen	47
Gegenstände sammeln	10	Fragen stellen	48
Orte und Plätze	11	Reimgedicht	49
Was passiert?	12	Elfchen	50
Besondere Textstellen	13	Haiku	51
Brief an den Autor	15	Rondell	52
Quizfragen	16	Akrostichon	53
Gespräch	17	Liebblingsgedicht	54
Ein Ende schreiben	18	Besondere Wörter	55
Cover	19	Mein Gedichtewurm	56
Mein Bücherwurm	20	2.4 Aufsätze schreiben	
2.2 Textsorten		Deckblatt	57
Deckblatt	21	Infokarten	58
Infokarte	22	Ideen für Personen und Tiere	60
Gedicht	23	Ideen für Orte und Zeiten	61
Brief	24	Ideen für Gefühle	62
Bildergeschichte	25	Merkmale beschreiben	63
Steckbrief	26	Wörter ersetzen	65
Eine Fabel erzählen	27	Satzanfänge	66
Handynachricht	28	Wörtliche Rede	67
Tagebuch	29	Einleitung, Hauptteil, Schluss	68
Wunschliste	30	Mein Aufsatzwurm	69
Rezept	31	3 Blankovorlagen.	70
Personenbeschreibung	32	4 Anhang	
Wegbeschreibung	33	Bewertungsbogen	75
Mindmap	34	Laufzettel – Mein Lieblingsbuch	76
Geburtstagseinladung	35	Laufzettel – Textsorten	77
Unfallbericht	36	Laufzettel – Gedichte	78
Mein Textwurm	37	Laufzettel – Aufsätze schreiben	79
		Laufzettel blanko	80

Was sind Lapbooks?

Ein Lapbook ist ein Klappbuch, eine kleine Mappe, die sich mehrfach ausklappen lässt und von den Kindern individuell gestaltet und ausgestattet werden kann. So passen zum Beispiel kleine Taschen, Faltbücher, Klapphefte, Drehscheiben, Leporellos, Bilder u. v. m. hinein. Durch das Gestalten ihres Klappbuchs können die Schüler¹ ihre Lernergebnisse durch Basteln, Schreiben und Ausarbeiten festhalten. Dies geschieht auf eine motivierende, kreative Weise und alle erzielen dabei ein eigenes Ergebnis. Jedes Lapbook ist individuell, keines sieht aus wie das andere. Die Kinder entscheiden selbstständig, wie sie mit erarbeiteten Informationen umgehen, und bringen dabei unterschiedliche Aspekte schriftlich und gestalterisch in ihr Buch ein.

Einsatz von Lapbooks im Unterricht

Lapbooks können in nahezu allen Fächern eingesetzt werden. Zusätzlich zum Deutschunterricht bieten sie sich zum Beispiel zu Themen des Mathematik- (Addition, Subtraktion, Größen, Wahrscheinlichkeit ...), Musik- (Musiker, Instrumente, Noten ...), Religions- (biblische Geschichten, Martin Luther ...) und Sachunterrichts (Römer, Wetter, Igel ...) an. Im Persen Verlag sind bereits mehrere Lapbooks für verschiedene Fächer erschienen.

Zielsetzung

Die Kinder

- setzen sich intensiv mit dem Thema auseinander,
- verschaffen sich selbstständig Informationen,
- arbeiten individuell,
- arbeiten in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit zusammen,
- dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse,
- lernen und wiederholen die Inhalte.

Material

Bedingung für die Arbeit mit Lapbooks ist eine Vielfalt an Materialien. Ausgelegt werden sollten:

- Tonpapier, Tonkarton und farbiges Papier
- Lapbook-Vorlagen (mehrfach kopiert)
- kopierte Infokarten zu den Themen
- Musterklammern
- Klebestifte
- Stifte
- Scheren
- Miniwäscheklammern
- Bindfaden/Schnur
- Bücher/Textmaterial/Gedichtbände
- Tesafilm

Zur vertiefenden Themenrecherche sind außerdem ein PC mit Internetzugang sowie Lexika, Sachbücher, Zeitschriften, ausgedruckte Fotos etc. sinnvoll.

Vorgehen

Je nachdem, ob und wie Sie das vorliegende Material nutzen und erweitern möchten, sollte für jedes Kind am besten ein DIN-A3-Bogen Pappe oder festeres Papier zur Verfügung stehen.

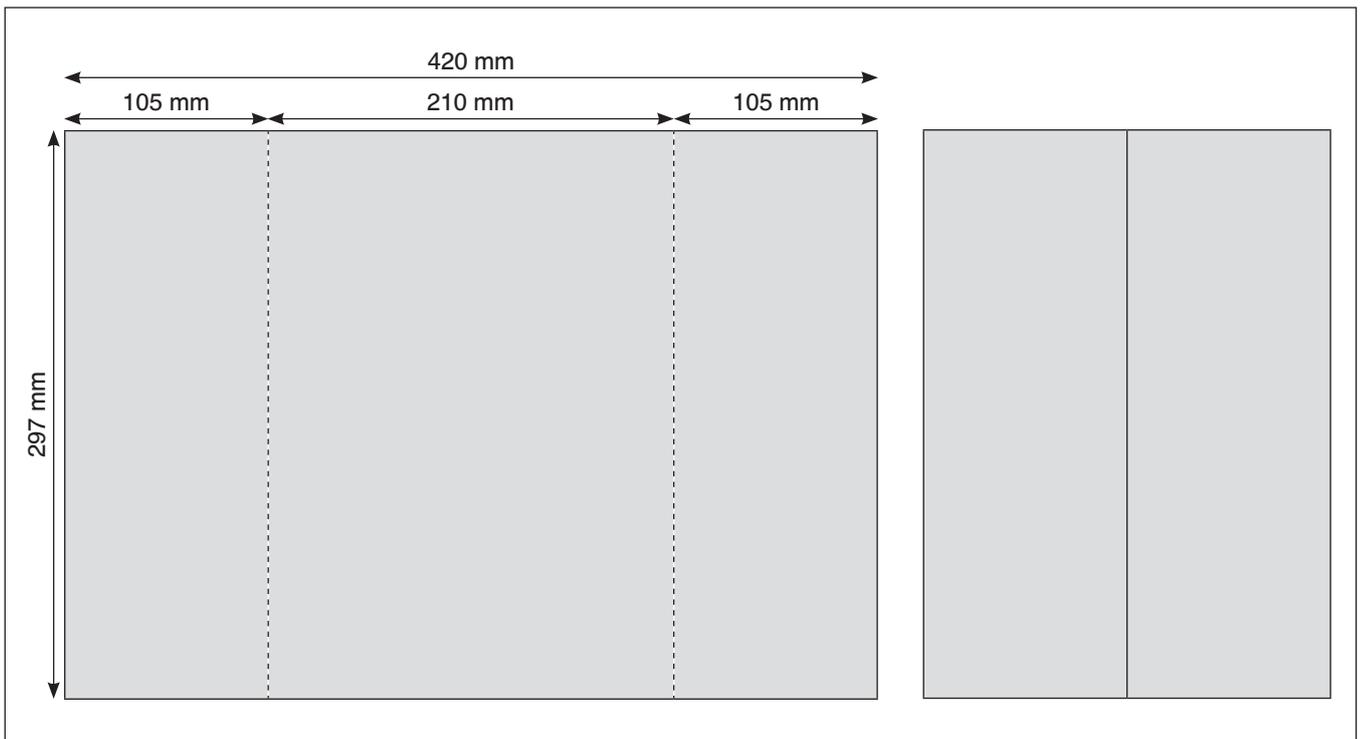
Das DIN-A4-Format ist auch möglich, doch dann fallen die Lapbooks recht klein aus und die Kopiervorlagen müssen angepasst werden. Die Seiten des in Querformat gelegten Pappbogens werden zur Mitte hin umgeklappt, sodass ein aufklappbares Buch entsteht (siehe Abbildung auf der folgenden Seite). Nach oben und unten kann diese Grundform durch weitere klappbare Elemente erweitert werden.

In dieses Buch hinein basteln und gestalten die Kinder nun mit verschiedenen Elementen zum jeweiligen Thema. Das Deckblatt können sie frei gestalten oder Sie stellen den Kindern eine Vorlage zur Verfügung.

Differenzierung

Lapbooks bieten eine gute Möglichkeit zur Differenzierung, da jedes Kind sein Lapbook eigenständig und nach eigenen Vorstellungen,

¹ Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.



Fähigkeiten und Fertigkeiten gestaltet; auch die konkreten Inhalte kann es selbst bestimmen. Weiterhin gibt es sowohl einfache Vorlagen, die im Grunde nur ausgeschnitten werden müssen, als auch solche, die mit relativ viel Inhalt gefüllt werden können. Des Weiteren bieten sich Lapbooks für Partner- oder Gruppenarbeiten an und sind somit besonders für inklusiv arbeitende Klassen geeignet.

Kinder haben Freude daran, ihre fertigen Lapbooks der Klasse zu präsentieren, und sie wiederholen dadurch ganz nebenbei die Lerninhalte. Jedes Lapbook sieht anders aus und zeigt somit ein individuelles Lernergebnis, was die Präsentation und Besprechung mit der Klasse besonders abwechslungsreich und spannend macht.

Bewertung

Die Kinder erarbeiten sich die Inhalte des Themas selbstständig. Parallel zum Unterrichtsverlauf bietet es sich an, eine Tabelle anzulegen, die als eine Art Bewertungsraster verwendet werden kann. Ein Beispiel finden Sie auf Seite 75. Die fertigen Klappbücher können nach den Präsentationen eingesammelt und von der Lehrkraft als Portfolio der Arbeit genutzt werden.

Klassenstufen

In jüngeren Jahrgängen bietet sich eine behutsame Heranführung an die Arbeit mit Lapbooks an. Zu Beginn jeder Stunde können die Kinder mithilfe ihres Lapbooks die erarbeiteten Inhalte wiederholen. Eventuell kann in jeder Stunde eine kleine Anzahl an Lapbook-Elementen bereitgestellt werden. Dann werden die Aufgaben Schritt für Schritt erweitert – und somit entwickelt sich das Klappbuch im Laufe einer Unterrichtseinheit.

Zudem sollten in den Klassen 1 und 2 noch stärkere Vorgaben gemacht und konkrete Aufgabenstellungen formuliert werden; auch die (Sach-)Informationen werden von der Lehrkraft vorgegeben. Je mehr die Kinder mit der Methode Lapbook vertraut sind, desto freier können sie sich ein Thema erarbeiten, bis sie irgendwann nur noch Blankovorlagen erhalten und sich das Thema ganz eigenständig erarbeiten. Grundsätzlich richtet sich die Vorgehensweise in höheren Klassen danach, über welche Erfahrungen die Kinder verfügen und ob sie sich selbstständig Informationen besorgen können (mithilfe von Büchern oder dem Internet).



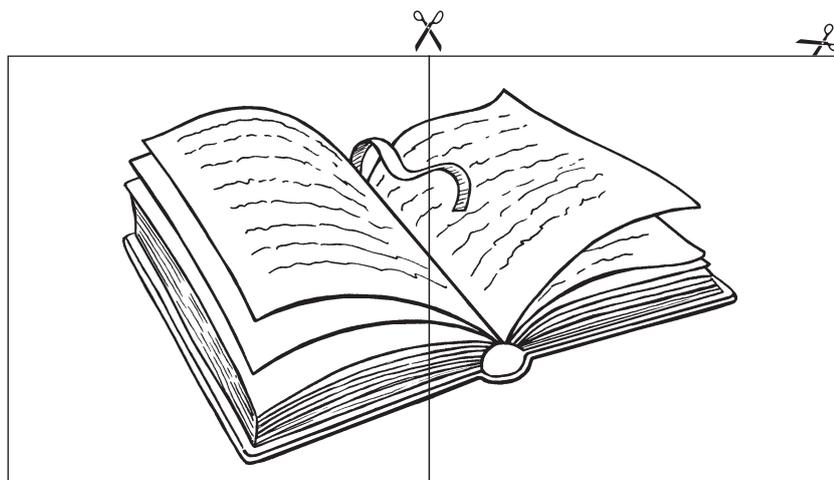
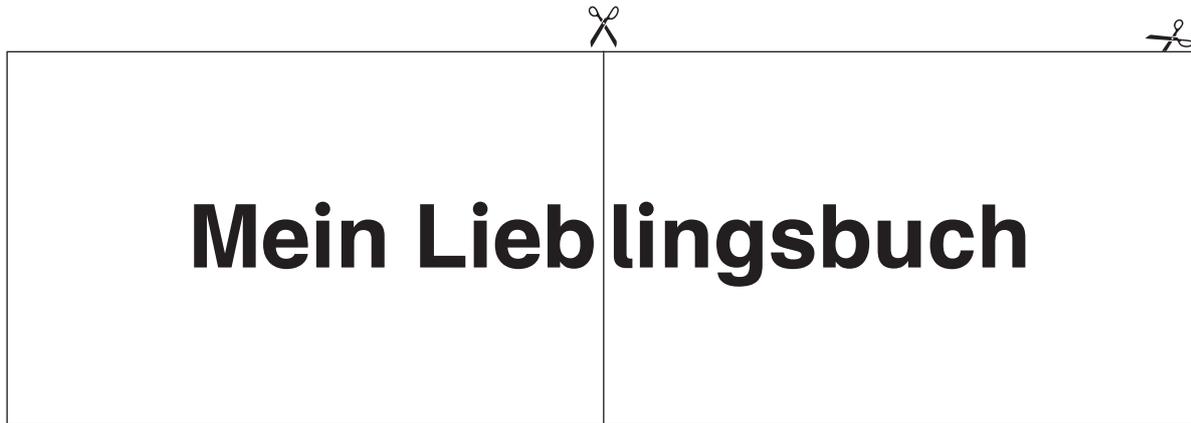
Male die Vorlagen für das Deckblatt an und schreibe deinen Namen in das Feld.



Schneide die Vorlagen aus.



Klebe sie auf dein Lapbook.





Suche dir vier Figuren aus deinem Lieblingsbuch aus.



Schreibe die Namen auf den Kreis. Verwende für jede Figur ein Feld.



Male die Figuren neben die Namen.



Schneide die Kreise aus, lege sie übereinander und hefte sie auf dein Lapbook.

